

# Rosenstolz, Weine Nicht

Wo kamst du her  
Standest vor mir  
Weit du denn nicht dass meine Angst dich zerstr  
Wer bist du schon  
Dass du hier her kamst  
Und zaubertest Trnen in meine Wut

Zu lieben, zu verlangen  
Dass ist's wohl was man leben nennt  
Versuch es zu ertragen  
Weine nicht um mich  
Weine nicht  
Es reicht schon wenn du bei mir bist  
Dein Mitleid brauch ich nicht  
Weine nicht um mich  
Weine nicht  
Ich brauch nur deine Gegenwart  
Doch komm mir nicht zu nah  
Nochmal vertrag' ich's nicht

Frage mich nicht  
Nach meinen Augen  
Siehst du denn nicht dass ihre Trauer dich zerstr  
Was glaubst du denn  
Du kannst mich bewahren  
Vor mir und den Nchten  
Besser du vergisst

Zu lieben, zu verlangen ...